

Jesus erklärt... Wenn der Terror zuschlägt & Begeisternde Freiheit erleben

26. Januar 2016 - Worte von Jesus an Schwester Clare

(Clare) Nun, ich muss euch etwas gestehen. Ich schaute mir Videos von Ron Wyatt an. Ich weiss nicht, wie es euch geht, aber Ich liebe die Schatzjagd! Ich liebe es, draussen zu sein und die Schönheit zu erkunden, das ist es, warum ich es liebte, die Natur zu fotografieren. Aber eine Jagd nach den Beweisen Gottes - das ist einfach überwältigend!

'Oh Herr - Die Wunder, die Du getan hast, sind so überwältigend! Je mehr ich sehe, um so erstaunter bin ich, dass Du Dich herablässt, um mit mir zu sprechen.'

(Jesus) "Geliebte, warum suchst du den Lebendigen unter den Toten?"

(Clare) Aber Herr, die Herrlichkeit dessen, was Du gesagt und getan hast, die Zeichen, die du zurückliessesst, Deine Treue - es ist gigantisch!

(Jesus) "Ich verstehe deine Faszination. Versuche einfach, dass du nicht davon weggetragen wirst, wenn du Arbeit zu erledigen hast."

"Meine Liebe, der Zweck all dieser Beweise ist, Seelen zu retten. Selbst eine Seele. Und DIES ist der Job, für den du erwählt wurdest. Also verzichte nicht auf die Veröffentlichung der Botschaft, nur um neugierige Geheimnisse zu enträtseln. Stehe fest! Und umsorge die Herde vor dir."

(Clare) Nun Herr, ich denke, dass es nutzlos ist, damit zu argumentieren, dass mein Glaube einen riesigen Sprung gemacht hat.

(Jesus) "Das ist genau das, was Ich beabsichtigte mit all diesen Zeichen. Aber lass nicht zu, dass sie dich wegtragen. Meine Liebe, deine Neugier wird mehr als befriedigt sein im Himmel. Nichts wird von dir zurückgehalten werden."

(Clare) Aber ich möchte Mose und Josua und den brennenden Berg beobachten. Und was mit den anderen Tafeln geschehen ist. Und warum zerbrach er sie. Ich verstehe, dass er wütend war, aber warum bestrafte er Dich dafür? Und doch habe ich ihn im Himmel getroffen und er ist so demütig!

(Jesus) "Jeder macht Fehler. Der Unterschied zwischen seiner Erfahrung mit dem Vater und das Verhalten der Israeliten - nach all den Wundern - brach einfach sein Herz. Er liebte sie so, dass er in der Kluft stand, damit sie NICHT zerstört würden. Und Ich habe Meine Barmherzigkeit bewiesen durch sie, genau wie es in Hosea geschrieben steht."

(Clare) Nun, Herr. Was hast Du heute für uns?

(Jesus) "Ich liebe dich. Ich kenne deine Schwäche, aber du sollst keine Zeit vergeuden Meine Liebe. Bitte bleib an deiner Aufgabe dran. Du hast gut begonnen. Bitte mach weiter, die Triage Seite zu befüllen. Wenn Ich für euch komme, wird es inmitten von Rauch und Terror sein, genau wie es auf dem Berg Sinai war. Ja, der Berg schüttelte und der Rauch stieg auf. Kräfte wurden entfesselt oberhalb des Berges, aber nicht ein Vulkan.

"Und doch war es schrecklich anzusehen. Alles, was geschrieben war, wird geschehen, genau wie es geschrieben ist. Auch wenn du zurückschaust auf Sinai, kannst du sehen, dass jedes Detail erfüllt wurde bis zum Buchstaben. Jeder Beweis stimmt mit dem überein, was geschrieben steht. Das ist das Problem... Die meisten Menschen nehmen Mich nicht beim Wort und sie nehmen Mich nicht ernst. Mose tat es. Und durch ihn hinterliess Ich Meine gewaltigen Beweise Meiner Gegenwart und Meine Anweisungen für Mein Volk."

"Oh Clare. So viele Geheimnisse gibt es noch zu entdecken! So Viele!"

(Clare) Ich möchte gehen, Herr. Ich möchte Dich durch den Beweis verherrlichen, den Du zurück gelassen hast für uns! Oh wie ich dies lieben würde.

"Es ist heisse, mühsame Arbeit, genug, um jedes menschliche Wesen zu zermürben. Belastet mit vielen Intrigen, Enttäuschungen und Gefahren. Ron war ein sehr besonderer Mann, sehr treu. Das ist, warum Ich ihn mit so vielen Entdeckungen segnete. Er hörte Mir zu und gehorchte. Er war verschwiegen, eine ungewöhnliche Verschwiegenheit und Weisheit. Er wollte nichts weiter als beweisen, dass Mein Wort wahr ist. Und das ist alles, was ihn kümmerte. Wohlstand, angehäuften Güter - nichts davon bedeutete ihm irgend etwas. Selbst die Ehre der Könige wurde beiseite gelegt. Er kannte den Unterschied zwischen den irdischen Königen und dem König der Könige. Er verbrachte sein Leben mit Arbeiten für Mich, Clare. In Krankheit und Gesundheit, in Gefahr und in Ruhe. Er wusste, was es brauchte, um das Öfläschchen zu brechen und Mich mit seiner Liebe zu salben. Er gab alles."

(Clare) Oh Herr. Was Du sagst, rührt mich zu Tränen.

(Jesus) "Ja. Er war und er ist ein sehr besonderer Mann. Aber du bist auch besonders, Clare. Du hast Mir auch dein Bestes gegeben. Du wirst es eines Tages sehen. Dein Job ist anders, Meine Liebe. Aber das heisst nicht, dass wir nicht auf Abenteuer gehen können und Dinge sehen, die kein Mensch gesehen hat."

(Clare) Aber ich möchte Dinge ans Licht bringen.

(Jesus) "Jeden Tag bringst du Mich in einem neuen Licht zu den Menschen. Ist das nicht genug?"

(Clare) Ja Herr. Es ist nur das kleine Mädchen in mir, das entdecken und Schätze finden möchte. Du weisst wie ich bin. Oh wie ich jene Schauplätze gerne fotografieren würde mit genau der richtigen Belichtung!

(Jesus) "Ja, du liebst es, zu spielen. Und Ich liebe es, mit dir zu spielen. Aber wir haben eine Botschaft zu überbringen, nicht wahr?"

(Clare) Tut mir leid...

(Jesus) "Lass uns weiter machen, Geliebte. Ja, die Realität dessen, was über die Welt hereinbrechen wird, ist zu viel für das menschliche Verständnis - selbst für Jene, die es geplant haben. Wenn es einmal begonnen hat, wird es sich verselbständigen und bald ausserhalb ihrer Kontrolle sein. Sie können das jetzt nicht erkennen. Und wenn es geschieht, wird es zu spät sein. Aber Ich lasse es zu. Nichts ist ausserhalb Meiner Kontrolle."

"Da wird es Terror geben auf allen Seiten. Das ist der Grund, warum Ich Mir so viel Zeit nehme, Alle von euch vorzubereiten. Ihr könnt nicht einmal anfangen zu begreifen, was um euch herum und rund um die Welt geschehen wird. Aber ihr wurdet vorbereitet, standhaft zu bleiben. Doch Einige werden zusammenbrechen unter dem Druck. Ich werde ihnen mit Meiner Barmherzigkeit begegnen. Ihr könnt nicht anfangen, die enorme Tragweite der Veränderungen zu verstehen, die diese Erde durchlaufen wird."

"Du hast Mich gesehen auf der Durchreise, als Ich Grenzen absteckte. Nun, jenes Gebiet wird nicht mehr länger am Nordpol sein. Vielmehr wird es auf deinem Breitengrad sein. So viele Überraschungen. Aber das ist jetzt nicht wichtig. Worüber Ich Mir mehr Sorgen mache ist die Bereitschaft Meiner Leute und Meiner Braut. Ich möchte, dass sie verstehen, dass der Körper nicht wichtig ist. Viel wichtiger ist der geistige Mensch, das Wesen, welches ihre Identität ausmacht und weiterlebt. Ich möchte nicht, dass sie in Schrecken versetzt werden zusammen mit dem Rest der Menschheit, sondern dass sie sich sehr bewusst sind, dass ihre Ewigkeit endlich gekommen ist. Bald werden sie frei sein, mit Mir weiterzuleben. Nicht mehr länger belastet von irdischen Limitationen."

"Es muss einen Erkennungspunkt geben, ihr müsst realisieren, dass dies nicht euer Ende, sondern erst euer Anfang ist. Wenn dies einmal im Herzen verstanden wurde, wird euch nichts mehr erschrecken. Meine Leute, ihr müsst Mir eure Ängste übergeben. Ihr müsst Mir vertrauen wie niemals zuvor. Ich habe euch vorbereitet. Ich habe euch gesagt, was kommen wird. Ich habe versprochen, dass Ich bei euch sein werde und ihr bei Mir."

"Ihr werdet begeisternde Freiheit erleben in jenem Moment. Ich möchte, dass ihr euch daran erinnert und Mir vertraut. Meine Worte sind wahr, Meine Versprechen sind sicher. Es gibt auch nichts, was Ich gesagt habe, das nicht eintreffen wird oder das Ich nicht herbeiführen werde."

"Wenn der Terror über die Erde kommt, werdet ihr gross und stark stehen, denn eure Erlösung ist endlich gekommen. Ihr werdet nichts zu fürchten haben. Dies wird ein Zeichen sein für Alle, dass Ich Meine Leute abgesondert habe. Ich habe sie vorbereitet. Ich bin mit ihnen. Wenn der Rest der Welt unter Schock steht, werdet ihr Frieden haben. Dies ist Meine Garantie an euch."

"Meine Engel sind schon jetzt stationiert in Vorbereitung für jene Stunde, aber ihr müsst Alle bedenken, dass Ich tatsächlich in euch und bei euch lebe. Psalm 91 muss mit jedem Schlag eures Herzens mitschwingen."

(Clare) Und was ich hier kurz anfügen möchte ist, grösstenteils wird der Herr Seine Braut von der Erde retten, aber Einige von uns werden gefangen sein inmitten von dem, was auch immer geschieht. Und was Er uns hier sagt ist, dass wir zu jener Stunde keine Angst haben sollen. Das ist unsere Freiheit, das ist unser Ticket in den Himmel. Er wird für uns sorgen und ich glaube sogar, dass wir unsere Körper verlassen, bevor wir irgendetwas fühlen - wir werden wirklich beim Herrn sein. Ich fühlte mich geleitet, Psalm 91 auf eine Art niederzuschreiben, wie wir ihn Alle nachempfinden können, eins zu eins...

Ich sitze unter dem Schirm des Allerhöchsten und ich bleibe unter dem Schatten des Allmächtigen. Ich werde zu dem Herrn sagen... 'Du bist meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, dem ich vertraue. Sicherlich wirst Du mich aus der Schlinge des Fallenstellers und vor der tödlichen Seuche erretten. Du wirst mich mit Deinen Federn zudecken und unter Deinen Flügeln werde ich Zuflucht finden. Deine Wahrheit ist mein Schild und meine Rüstung. Ich werde keine Angst haben vor dem Grauen der Nacht, noch vor den Pfeilen, die am Tag fliegen. Noch vor der Seuche, die im Dunkeln umhergeht oder vor der Zerstörung, die zur Mittagszeit wütet. Tausend mögen neben mir fallen und zehntausend zu meiner Rechten, aber es kommt mir nicht nahe. Ich werde es nur mit meinen Augen schauen und die Belohnung der Gottlosen sehen. Wenn ich sage... Herr, Du bist meine Zuflucht und ich mache Dich, den Allerhöchsten, zu meinem Zuhause. So wird mir nichts Böses widerfahren und keine Plage wird sich mir nahen. Denn Du wirst Deine Engel beauftragen, wegen mir, um mich auf all meinen Wegen zu beschützen. Sie werden mich hochhalten, damit ich meinen Fuss nicht gegen einen Stein stosse. Ich werde auf Löwen und Cobras treten und auf junge Löwen und Schlangen mit meinen Füßen.'

Und der Herr sagt... "Weil du Mich liebst, werde Ich dich erretten. Ich werde dich beschützen, denn Du erkennst Meinen Namen an. Wenn du Mich anrufst, werde Ich dir antworten. Ich bin bei dir in der Not. Ich werde dich erretten und achten. Mit einem langen Leben werde Ich dich belohnen und dir Meine Erlösung zukommen lassen."
(Ende von Psalm 91)

(Jesus) "Und hier würde Ich sagen, mit der Ewigkeit werde Ich euch belohnen und euch die herrlichen Wunder Meines Königreiches zeigen. Eure ewige Belohnung, die Ich für euch aufgehäuft habe. Freuden bis in alle Ewigkeit an Meiner rechten Hand. Seid im Frieden, Meine Leute, Meine Braut. Wenn der Terror zuschlägt, ergreift Meine Hand um so fester. Schwingt euch auf Meine Flügel! Endlich seid ihr frei! In jenem Moment werdet ihr begeisternde Freiheit erleben! Vergesst dies nicht."